

## Elternbrief (20/S 22) - Schuljahresabschluss -

An alle Schülerinnen und Schüler  
und deren Eltern und Erziehungsberechtigte  
sowie alle Lehrerinnen und Lehrer

Liebe Eltern!  
Liebe Schülerinnen und Schüler!

Nun ist es geschafft, das Schuljahr S 22! Mehr als sechs Wochen Sommerferien liegen vor Ihnen und euch! Welch' grandiose Aussicht! Wir hoffen für Sie und euch, dass es eine Zeit guter Erholung und Regeneration sein wird, damit das neue Schuljahr mit all seinen neuen Herausforderungen frisch angegangen werden kann.

Wir wollen die Gelegenheit aber auch nutzen, den Blick auf das abgelaufene Schuljahr S 22 zu richten: Wir danken Ihnen und euch ganz herzlich für die immer wieder vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit, ohne die so Vieles gar nicht erst möglich gewesen wäre.



Schließlich hatten wir eine erste Klasse als Pilotklasse im zweiten Halbjahr im Unterricht mit (schul-)eigenen iPads, wir haben endlich wieder einen Sporttag und einen Wandertag in Präsenz erlebt und danken allen daran Beteiligten für die gute Vorbereitung und Durchführung. Und wir konnten wieder Projekttag zum Thema „Schule ohne Rassismus“ durchführen und wurden zum krönenden Abschluss von der Regionalleitung Frau Peppmüller als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ausgezeichnet. Dieser Verleihung ging ein mehrjähriger Prozess der internen Vorbereitung voraus, der auch in Zukunft unter Begleitung unserer Projektpatin Palina Paleeva fortgeführt werden.



Aber auch der Blick auf das kommende Schuljahr S 23 ist spannend: Wir wissen nicht, wie sich die pandemische Lage weiterentwickeln wird und welche Auflagen im kommenden Schuljahr auf uns zukommen. Sobald wir darüber informiert werden, geben wir diese Informationen natürlich so schnell wie möglich an Sie und euch weiter.

Darüber hinaus wird der Prozess der Digitalisierung weiter voranschreiten und die komplette Jahrgangsstufe 7 wird mit Eltern finanzierten iPads den Unterricht bestreiten. Die dazu notwendigen Konzepte wurde im abgelaufenen Schuljahr unter Leitung der Koordinatorin für Digitalisierung Anna Berg entwickelt und werden auch im kommenden Schuljahr weiter vorangetrieben.

Auch die Vierzügigkeit der neuen Jahrgangsstufe 5 erfüllt uns mit großer Freude und wird mit großer Akribie unter Leitung der Stufenkoordinatorin Julia Loddenkemper angegangen.

Die Studienfahrten der Q2 und der Q1 konnten in diesem Schuljahr zwar durchgeführt werden – was daran liegt, dass sie zu „günstigen“ Zeitpunkten und innerdeutsch durchgeführt werden konnten. Die Skipraktischen Ausbildungen mussten aber wieder einmal Pandemie bedingt ausfallen. Wir sind zuversichtlich, diese für die neue Jahrgangsstufe 7 und 8 als solche durchführen zu können, für die neue Jahrgangsstufe 9 werden wir erstmals eine „sportliche Woche“ an der Ostsee (Schuby-Strand) durchführen. Ein herzlicher Dank geht vor allem an Petra Müller und Sebastian Matisz sowie an die Klassenleitungen, die diese sportlichen und auch weitere Veranstaltungen organisieren und begleiten.

Im kommenden Schuljahr werden wir leider auf bewährtes Personal dauerhaft verzichten müssen: Bettina Wirth (M/Bi) und Christiana Wagener (D/Ku) werden in den wohlverdienten Ruhestand wechseln und André Meier (E/Sp) ist bereits im Laufe des Halbjahres an die Gesamtschule Bad Driburg gewechselt. Zusammen mit zwei schwangerschaftsbedingten Abwesenheiten von Carmen Kloke, geb. Peters, (E/Sp) und Viviana Stelte, geb. Bükker, (Ek/Ku) bringt uns das als Schule schon in eine schwierige personelle Situation, die

wir nur durch die Bereitschaft einer Reihe von Vertretungskräften, auch im kommenden Schuljahr weiter bei uns zu arbeiten, auffangen können.

Vor allem die Situation im Fach Sport wird zunehmend schwieriger da die dringend erwarteten Stellenzuweisungen noch nicht erfolgen konnten. Wir hoffen sehr, dass sich die Situation bald nachhaltig ändert.

Einen Wechsel wird es allerdings an einer Stelle noch geben, der für viele SuS, aber auch KuK von zentraler Bedeutung ist: Die Firma Bäckerei Mertens wird nach vielen Jahren guter Zusammenarbeit ausscheiden und eine neue Bäckerei wird diese Aufgabe im kommenden Schuljahr übernehmen.

Das kommende Schuljahr bietet aber natürlich auch erfreuliche Aussichten, etwa durch die Tatsache, dass wir unter Leitung der Kollegin Claudia Aeschl Teilnehmer eines europaweiten Programms „Erasmus+“ sind, der erfreulichen Aussicht, die Digitalisierung am Reismann weiter vorantreiben zu können, der höchst erfreulichen personellen Erneuerung und Stabilität an entscheidenden Stelle wie etwa der stellvertretenden Schulleitung mit Dr. Jost Biermann und der zweiten Kraft im Sekretariat, Frau Astrid Heimann, die mittlerweile unentbehrlich geworden ist.



Ein besonderer Dank geht auch an den Kollegen Martin Freudenreich, der die Homepage mit externer Unterstützung neu aufgesetzt hat und nun dort fortlaufend und zeitnah über alle Entwicklungen informiert und die Informationen über die Schule auf einem aktuellen Stand hält.

Wir schauen also voller Zuversicht auf das kommende Schuljahr, mit all seinen Herausforderungen für die Schülerinnen und Schüler (mit ihren Eltern), für die Kolleginnen und Kollegen und die weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – sei es im Sekretariat (Frau Hermann, Frau Heimann) oder sei es der Hausmeister (Herr Gaydka). Und wir freuen uns darauf, alle im kommenden Schuljahr wiederzusehen!

Bleiben Sie gesund!

***Siegfried G. Rojahn, OStD***  
(Schulleiter)